



# Merseburger Kreis-Blatt.

Mittwoch den 27. September.

## Bekanntmachungen.

### Controll-Versammlungen.

Nachdem der Plan zur Abhaltung der diesjährigen Herbst-Controll-Versammlungen von dem königlichen Brigade-Commando die Befähigung erhalten hat, werden:

- a) die Wehrleute, Reservisten und die auf Reclamation, sowie als unbrauchbar entlassenen und zur Disposition der Truppentheile beurlaubten Mannschaften im Bezirke der 1. Compagnie 4. Thüringischen Landwehr-Regiments Nr. 72. nur auf diesem Wege zu nachstehenden Controllen beordert.

Es haben sich:

- zum 2. October c., **Mittags 12 Uhr**, in Lügen im Gasthose „zum rothen Löwen“ die Mannschaften aus Lügen, Bothfeld, Döhlen, Großgöbren, Kleingöbren, Michlig, Meuschen, Meyhen, Näpzig, Rökken, Scheitbar, Schkölen, Schweswitz, Stöbzig und Thronitz;  
zum 2. October c., **Nachmittags 4 Uhr**, in Großgörschen am Denkmale die Mannschaften aus Großgörschen, Caja, Eisdorf, Gostau, Großschorlopp, Hohenlohe, Rigen, Kleingörschen, Kleinschorlopp, Köhgen, Löben, Muschwitz, Peißen, Pobleß, Rahna, Scheidens, Seegel, Sittel, Söbsten, Söffen, Starfiedel Thesau, Tornaun und Zipschen;  
zum 3. October c., **Mittags 12 Uhr**, in Kleingoddula am Pfisterschen Gasthose die Mannschaften aus Kleingoddula, Balzig, Dehlig a/S., Ellerbach, Großgoddula, Kauern, Keuschberg, Kleincorbeha, Debleß, Degligsch, Ragwitz, Schlehtewitz, Teuditz, Tollwitz, Westa und Zöllschen;  
zum 3. October c., **Nachmittags 4 Uhr**, in Kößschau am Gasthose die Mannschaften aus Kößschau, Rampzig, Altranstädt, Dürrenberg, Großlehna, Kleinlehna, Lennewitz, Kempzig, Deyßch, Ditrau, Porbzig mit Poppiz, Pissen, Rodden, Schladebach, Thalschütz, Treben und Wigscherddorf;  
zum 4. October c., **Vormittags 8 Uhr**, in Wallendorf am Gasthose die Mannschaften aus Wallendorf, Burgliebenau, Collenbey, Grehpau, Kriegsödorf, Köpzig, Kössen, Meuschau, Pressch, Tragarth, Trebnitz, Venenien mit Jasanerie, Wegwitz, Werder, Wölkau, Wüsteneugisch, Zötschen und Zschernddel;  
zum 4. October c., **Mittags 12 Uhr**, in Horburg am Gasthose die Mannschaften aus Horburg, Maßlau, Dölkau, Ermilig, Göhren, Güntherödorf, Kleinliebenau, Kößligsch, Mörigisch, Oberthau, Raßniz, Köglitz, Rübßen, Wehlig, Weßmar, Zschöbgergen und Zweimen;  
zum 4. October c., **Nachmittags 4 Uhr**, in Schkeuditz am Bahnhofe die Mannschaften aus Schkeuditz, Altscherbitz, Weuditz, Curzdorf, Ennewitz, Modelwitz und Papitz;

- b) die Wehrleute, Reservisten und die auf Reclamation, sowie die als unbrauchbar entlassenen und zur Disposition der Truppentheile beurlaubten Mannschaften im Bezirke der 2. Compagnie 4. Thüringischen Landwehr-Regiments Nr. 72. nur auf diesem Wege zu nachstehenden Controllen beordert.

Es haben sich:

- zum 4. October c., **Vormittags 9 Uhr**, in Beuchlig am Gasthose die Mannschaften aus Beuchlig, Angersdorf, Benkendorf, Holleben, Köpzig, Nockendorf, Passendorf und Schletttau;  
zum 4. October c., **Mittags 1 Uhr**, in Dörstewitz am Gasthose die Mannschaften aus Dörstewitz, Bündorf, Delitz a/B., Hohenweiden, Corbeha, Knapendorf, Wilkau, Neßschau, Neukirchen mit Sidendorf, Rattmannsdorf und Schkopau;  
zum 5. October c., **Vormittags 9 Uhr**, in Lauchstädt am Gasthose zum Stern die Mannschaften aus Lauchstädt, Bischof, Burgstaden, Cracau, Frohdorf, Großgräfendorf, Kleingräfendorf, Kleinlauchstädt, Niederlobicau, Niederkriegstädt, Oberlobicau, Oberkriegstädt, Raschwitz, Reinsdorf, St. Ulrich, Schadendorf, Schotterei, Strößen und Wünschendorf;  
zum 5. October c., **Mittags 1 Uhr**, in Schafstädt am Schießhause die Mannschaften aus Schafstädt, Gasthaus „Frei im Felde“ und Niederwünsch;  
zum 6. October c., **Vormittags 9 Uhr**, in Frankleben am Gasthose die Mannschaften aus Frankleben, Agendorf, Benndorf, Blößen, Geusa, Köbisdorf, Kößchen, Kaundorf, Niederbeuna, Reipisch, Runstädt, Oberbeuna und Zscherben;  
zum 6. October c., **Nachmittags 3 Uhr**, in Merseburg am Thüringer Hofe die Mannschaften aus Gröllwitz, Daspig, Göhlisch, Leuna, Dkendorf, Köffen, Spergau und Kirchahrendorf

zur Controll-Versammlung pünktlich zu stellen.

Militärpapiere sind mitzubringen.

Ganz besonders wird dies den Mannschaften der Jahrgänge 1854, 55, 56 und 57, welche zum Landsturm ausscheiden und den Mannschaften der Jahrgänge 1863 und 64, welche zur Landwehr übertreten, zur Pflicht gemacht.

Sollten Mannschaften durch Krankheit oder gerichtliche Termine behindert sein, den Controll-Versammlungen beizuwohnen, so ist dies durch ärztliche resp. amtliche Atteste rechtzeitig zu bescheinigen. Die Medaillen sind anzulegen. Die Mannschaften der Stadt Merseburg erhalten noch besondere Ordre.

Mannschaften, welche sich an einem anderen Controllplatz stellen, als wohin sie durch diese Bekanntmachung beordert sind, werden ohne Weiteres zurückgewiesen und zu einer Nach-Controll beordert werden.

Weißenfels, den 14. September 1871.

#### Das Commando

des 1. Bataillons (Weißenfels) 4. Thüringischen Landwehr-Regiments Nr. 72.

A. G ü n d e l l, Major i. D. und Bezirks-Commandeur.

Da es sich als zweckmäßig herausgestellt hat, daß jährlich von Seiten des Ortsvorstandes eine Untersuchung der Feuergefährlichkeit der Häuser und Gehöfte angestellt wird, so weise ich die Ortsrichter des Kreises hiermit an, jedes Jahr, wie es bereits in verschiedenen Dörfern des Kreises hergebracht ist, eine Revision der Feuer-Essen und der Küchen abzuhalten und Anfang November zu berichten, ob und was sich Feuergefährliches vorgefunden hat.

Merseburg, den 20. September 1871.

Der königliche Landrath  
Weidlich.

Die pro 1872 angefertigte Urliste derjenigen Personen im Kreise, welche zu Geschworenen berufen werden können, liegt vom 5. bis 7. October d. J. in meinem Bureau zu Jedermanns Einsicht aus. Etwasige Erinnerungen gegen dieselbe müssen in obiger Frist bei mir angebracht werden.

Merseburg, den 25. September 1871.

Der Königliche Landrath  
Weidlich.

### Grundstücks-Verkauf.

Der fiskalische Scheitplatz zu Weissenfels, oberhalb der über die Saale führenden Brücke am rechtsseitigen Stromufer gelegen, von 3 Morgen 128 QMth. oder 0.948 Hectaren Größe, soll in einzelnen (6) Parzellen resp. im Ganzen öffentlich zum Verkaufe ausgeschrieben werden.

Im Auftrage der Königlichen Regierung zu Merseburg ist hierzu Termin im Gasthose zum Feldschloßchen zu Weissenfels auf **Freitag den 29. September e., Morgens 10 Uhr**, anberaumt, zu welchem Kauflustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß Karte und Verkaufsbedingungen schon vorher im Bureau des Unterzeichneten eingesehen werden können und daß am Terminstage von Morgens 9 Uhr ab die Anweisung der einzelnen Parzellen an Ort und Stelle geschehen soll.

Weissenfels, den 15. September 1871.

Der Königliche Kreisbaumeister  
de Rège.

### Verkauf der Bade-Anstalt in Merseburg.

Die der verw. Frau Dr. Dürbeck hier zugehörige, im hiesigen **Schloßgarten** befindliche gut eingerichtete und sehr frequente Bade-Anstalt, bestehend in einem hübschen Wohnhause mit allem Zubehör, soll ebemöglichst aus freier Hand unter günstigen Bedingungen verkauft werden, was ich Kauflustigen hiermit ergebenst anzeige.

Merseburg, den 15. September 1871.

Rindfleisch, Nr. Auct. Comm.

### Freiwilliger Hausverkauf in Merseburg.

Das **Maurer Fiedlerschen** Gekleuten hier zugehörige, am hiesigen **Damme** und neuen **Anbane** gelegene, ganz neu und massiv von Stein erbaute 3stöckige Wohnhaus mit 6 Stuben, Hof, Hinterhaus mit 2 Stuben, Ställen und 7 QMth. Garten soll **Mittwoch den 27. d. M., Nachmittags 4 Uhr**, im Hause meistbietend verkauft werden, wozu ich Kauflustige hiermit ergebenst einlade.

Merseburg, den 21. September 1871.

Rindfleisch, Nr. Auct. Comm.

### Auction.

In dem **Herrmann'schen** Gute zu Reipisch sollen

**Sonnabend den 30. September, Nachmittags 2 Uhr**,

1 Pferd, 9 Stück Rindvieh von verschiedenem Alter, 6 Stück Zuchtfauen, 1 Sauer, 20 Fuder Stalldünger und 50 Fuder Düngerde gegen gleich baare Zahlung an den Bestbietenden verkauft werden.

Der diesjährige Traubenanhang an den Stöcken **Neumarkt Nr. 952**, soll **Freitag den 29. September e., Vormittags 10 Uhr**, an Ort und Stelle meistbietend gegen gleich baare Zahlung verkauft werden.

Holz-Auction.

Heute **Mittwoch den 27. September e.**, von **Nachmittags 3 Uhr** ab, sollen in hiesigem Rischgarten eine große Partie Hauspäne meistbietend verkauft werden.

### Korbweiden-Verkauf.

Die Anpflanzung der Korbweiden in Blößen soll **Sonnabend den 30. September, Nachmittags 4 Uhr**, öffentlich gegen gleich baare Zahlung verkauft werden.

Der Ortsvorstand in Blößen.

Die Restauration nebst Victualienladen in meinem Hause **Hälterthor 667**, ist zu verpachten und 1. October zu beziehen. Näheres im Hause selbst eine Treppe hoch.

Auch ist daselbst ein Familienlogis zu vermieten und **Neujahr** zu beziehen.  
**Friedr. Lehmann.**

6 Stück Kommoden und ein Kleiderschrank stehen billig zu verkaufen **Gotthardtsstraße Nr. 110.**

Julius Betterlau.

Ein Fuder Kapsbohnen liegen zum Verkauf bei

**Morgenroth.**

Ein Paar Käuferschweine stehen zu verkaufen **Hälterthor 669.**  
Ein eiserner Kessel, ein Kleiderschrank, ein Schleifflein und 8 Stück Leitern sind billig zu verkaufen **Hältergasse 636.**

2 Stuben, 2 Kammern und Küche ist zu vermieten und so gleich oder 1. Januar zu beziehen **Grünegasse 279.**

Eine möblirte Stube nebst Kammer ist zum 1. October zu beziehen bei  
**Querfurth.**

Eine möblirte Stube nebst Schlafkammer ist **Markt Nr. 9.** zu vermieten und sofort zu beziehen.

### Logis-Vermiethung.

Das von Frau **Wachoven v. Echt** bewohnte Logis ist zu vermieten und 1. Januar 1872 zu beziehen.

**F. E. Artus** am Markt.

### Logis-Vermiethung.

In meinem in der **Breitestraße vis à vis** der Post neu erbauten Hause sind einige Parterre-Logis und ein geräumiger Verkaufsladen von jetzt an zu vermieten und jederzeit zu beziehen.

**F. Göbfer.**

Ein freundliches Familienlogis, bestehend aus Stube, 2 Kammern, Küche nebst sonstigem Zubehör, ist umzugs halber sofort zu vermieten und 1. October zu beziehen **Schmalgasse 520.** 1 Tr. hoch.  
**Gotthardtsstraße 93.** ist eine fein möblirte Stube mit Schlafgemach, hohes Parterre, sofort zu vermieten.

**Louis Lindenlaub.**

Ein freundliches Logis für 38 Thlr. ist umzugs halber sofort zu vermieten. Näheres **Markt 79.**

Ein Familienlogis im Preise von 24 Thln. ist zu vermieten und **Neujahr** zu beziehen im **Vorwerk 462a.** bei

**Aug. Horn.**

**Unteraltensburg 725a.** ist ein Familienlogis, bestehend aus Stube, Kammer, Küche und sonstigem Zubehör zu vermieten und kann sofort bezogen werden.

Zwei kleine Wohnungen sind für einzelne junge oder alte Damen zu vermieten; zu erfragen beim Restaurateur **S. Barth.**

### Bürgergarten.

Ein Quartier von 5 heizbaren Stuben nebst Zubehör ist zu vermieten und am 1. November zu beziehen.

Das vom Herrn **Bahnmeister Bolker** bewohnte Quartier ist versetzungshalber zu vermieten und kann gleich bezogen werden.

Eine Garçon-Wohnung von Stube und Kammer wird zum 1. November zu mieten gesucht. Adressen sind in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Meine Wohnung befindet sich von jetzt ab im **Haackschen** Hause, **Rittergäßchen Nr. 817.** in der **Altensburg.**

**Pönicke, Justitiar.**

### Gelder

in jeder Betragshöhe an Cavaliere, die in geordneten Verhältnissen leben, unter billigsten Bedingungen. Discretion ist Ehrensache.

Briefe sub **O. N. Dresden, Badestraße 3111.**

### Kieler Speckbücklinge

empfiehlt **L. Zimmermann** a. d. **Stadtkirche.**

### Geeichte Liter-Maasse

in Zinn, Messing und Weißblech sind wieder sehr billig zu haben bei

**J. S. Elbe, Klempnermstr.**

**Seedorsch** trifft **Freitag** früh die erste Sendung ein bei

**Emil Wolff** am **Hofmarkt.**

### Stiefeletten

für Herren in guter Qualität empfiehlt äußerst preiswerth

**Jul. Wehne.**

**NB.** Eine Partie Knaben-Stiefeletten, sehr gut, im Preise von 1 Thlr. bis 1 Thlr. 20 Sgr.

**D. O.**

**Felgen und Speichen** sind vorrätzig bei

**Ernst Kleinicke** Nachfolger  
in **Weissenfels.**

### Gall-Seife,

anwendbar zur kalten Wäsche, für farbige Stoffe, iniegeln zu 1 1/2 und 3 Sgr. empfiehlt

**Gustav Lots.**

### Königl. Preuss. Lotterie.

Zur 4. Klasse, welche vom 17. October bis 1. November 1871 mit Hauptgewinnen, 1 zu 150000 Thlr., 1 zu 100000, 1 zu 50000, 1 zu 40000, 1 zu 30000, 1 zu 25000, 1 zu 20000, 1 zu 15000, 8 zu 10000, 24 zu 5000, 45 Gewinne zu 2000, 577 zu 1000, 710 zu 500, 998 zu 200, 2000 zu 100 und 23630 zu 70 gezogen wird, verkauft und versendet 1/1, 1/2, 1/4 Original-Loose, sowie 1/8 zu 9 Thlr. 2 Sgr., 1/16 zu 4 Thlr. 16 Sgr., 1/32 zu 2 Thlr. 8 Sgr., 1/64 zu 1 Thlr. 6 Sgr. **N. Sille,** Leihbibliothekar in Berlin, **Draniensburgerstraße Nr. 62. 63.**

# Die Posamentier- und Weißwaaren-Handlung

von **288. Burgstraße. Moritz Suth, Burgstraße 288.**

erlaubt sich einem geehrten Publikum nachstehende Artikel, sämmtlich in vorzüglichster Qualität, unter Zusicherung reellster Bedienung und billigster Preisstellung angelegentlichst zu empfehlen:

**Frausen** in Velz, Seide und Wolle, in allen Farben, **Sammetbänder** in allen Breiten und Farben, **Sammet**, schwarz und braun, wollene und seidene **Besatzartikel** in den verschiedensten Farben und Mustern, alle Sorten **Knöpfe**, wollene und baumwollene **Strickgarne**, **Zephyrwolle**, schwarze und couleurt **Nähseide**, weißen, grauen und schwarzen **Hanzwirn**, **Eisengarn**, seidene, leinene und baumwollene **Bänder**, weiß und farbig in allen Breiten, **Mull**, **Tüll**, **Shirting**, **Crêpe**, **Blonden**, **Spitzen**, **Herrenhemden**, **Chemisettes**, **Manchetten**, **Stulpen**, **Blousen**, **Kragen**, **Shlipse**, schwarz und couleurt, sowie noch viele in dieses Fach schlaagende Artikel.

Nachdem ich mein Lager von **Stickmustern** aller Art, sowie angefangenen und fertigen **Stückerien**, als: **Leppiche**, **Reisetaschen**, **Fußsäcke**, **Rüdenkissen**, **Sessel**, **Gäen**, **Schuhe**, **Hosenträger** zc., wesentlich vergrößert habe, erlaube ich mir, dasselbe ganz besonders zu empfehlen.

Außerdem wollene **Strickgarne** in allen Qualitäten, **Gesundheitsjacken** für Herren und Damen in **Wolle** und **Bigogne**, **Unterhosen**, **Strickjacken**, **Strümpfe**, **Maschinenzwirne** und **Ordensbänder** für alle **Medaillen** zu den billigsten Preisen.

**Wilhelm Wolf**, früher C. A. Engelhardt.

## Aufgeschl. Peru-Guano

von Ostendorff & Co. per Kasse à Ctr. 4 Thlr. 26 Sgr.,

**Superphosphat** aus Knochenkohle und Baker-Guano,  
**Chili-Salpeter**

empfehl't unter Garantie  
Merseburg.

**Hugo Eichhorn.**

## Asphalt-Dachpappe

empfehl't die Fabrik von  
**Leykum & Co., Brandenburg a/H.**

**Zahnschmerzen** jeder Art werden, selbst wenn die Zähne hohl und angefleckt sind, augenblicklich und schmerzlos durch den berühmten **Zindischen Extract** beseitigt. Derselbe übertrifft seiner schnellen, nie fehlenden Wirkung wegen alle dergartige Mittel, und wird deshalb von berühmten Ärzten empfohlen. Echt zu haben in Fl. à 5 Sgr. für Merseburg bei **Gustav Elbe**.

Zur **Anfertigung von Putzsachen** jeder Art, sowie zum **Stücken der Wäsche** empfehl'en sich die **Geschwister Matthias**,  
**Unteraltenburg, Consum-Verein.**

**Bandwurm** beseitigt (auch brieflich) in 2 Stunden gefahrlos und sicher  
**Dr. Ernst** in Leipzig.

**Schnelle Hilfe** gegen jeden Husten und Katarrh, Heiserkeit, Verschleimung, Kinderkrankheiten, Hämorrhoidal- und Unterleibsleiden, Verstopfung durch den **L. W. Egers'schen Fenchel-Honig-Extract**, allein echt zu haben bei **Max Thiele** am Roßmarkt in Merseburg, **Heinrich Resler** Schafstädt und **Moritz Kathe** in Mülcheln.

Von **Rheumatismus-Salbe** in Büchsen à 20 Sgr. und 1 Thlr. (nur plombirte Büchsen sind echt), sowie vom **Wund-Seil-Pflaster** à Stück 5 Sgr., beide vom **Scharfrichtereibel**. Hrn. J. Georg Kräß, hält stets Lager für Merseburg Herr  
**Gustav Elbe.**  
NB. Für die Vorzüglichkeit beider Heilmittel bürgen tausende von Attesten.  
**L. Hochheimer & Co., Zeih,**  
alleiniger Verkäufer für Deutschland und das Ausland.

## Phosphorpillen

gegen **Feldmäuse** täglich frisch empfehl't die **Apotheke** in **Marckranstädt**.  
NB. Versendung nach Auswärts auf Wunsch per Post und Bahn.

## Mäusepillen,

Pfd. 7 1/2 Sgr., täglich frisch und von vorzüglicher Wirkung empfehl't die **Kronen-Apotheke** in **Gohlis** bei Leipzig.

## Carl Bannack,

Kreisbaumschule **Weißenfels**,  
empfehl't

als Aepfel	} feine Borräthe von Obstbäumen, pr. Schock 16 bis 18 Thlr.,	
- Birnen		" " 18 " 20 "
- Kirschchen		" " 15 " 18 "
- Aepfel	} Spalterbäume pr. Stück 5 Sgr.,	
- Birnen		" " 6 "
- Kirschchen		" " 5 "
- Pfirsichen		" " 10 "
- Aprikosen		" " 10 "
- Pflaumen	" " 5 "	

ferner großfrüchtige **Stachel- und Johannisbeeren** pr. Dhd. 20 Sgr., **Erdbeerpflanzen**, nur Sorten, die sich durch Aroma, reichen Ertrag und Größe auszeichnen pr. Schock 7 1/2 Sgr., **Spargelepflanzen**, echte **Erfurter Riesen**, pr. 100 Stück 15 Sgr.

**DR. KOCH'S** krystallisirte **Kräuter-Bonbons** bewahren sich als lindernd, reizstillend und besonders wohlthuend und werden in Orig. Schachteln à 5 und 10 Sgr. stets echt verkauft bei **Friedr. Stollberg**.

**Herbstmesse. — Leipzig. — Königsplatz.**

## SALON AGOSTON.

Täglich 3 große brillante Vorstellungen.

Viel Neues in **Physik — Magie — Illusion.**

**Der grüne Teufel**

oder ein Geisterpuk der Kloster ruine von Cremona.

**Das Mädchen aus der Seenwelt.**

**Der Geiser auf Island,**

das größte Wunderwerk der **Hydraulik**, mit dem prachtvollen Schlußtableau:

**Germania**, oder die **Wacht am Rhein.**

**Anfang der Vorstellungen 4, 6, 8 Uhr.**

Kassenöffnung 1 Stunde vorher.

**Ziegenfelle** kauft zu höchsten

Preisen

**Brüg**

am **Gotthardtsthor.**

**Hasen und Rebhühner** kauft stets zu den höchsten

Preisen

**Emil Wolff**  
am **Roßmarkt.**

**Kieler Speckbücklinge** treffen Freitag ein bei  
**Emil Wolff** am Roßmarkt.

Ich mache hiermit bekannt, daß ich alle 14 Tage nach Merse-  
burg komme, um Schweine zu kastriren; Herr Winkler, Roß-  
markt 364., wird die Güte haben, dergleichen Bestellungen anzunehmen.  
Viehflakirer **Martin Dübener**  
aus Niederreichstedt bei Schafstädt.

**Handschuhe in Waschleder und Glacé**  
werden zum Waschen angenommen.

**J. Thomas**, Bandagist und Handschuhmachermstr.,  
Merseburg, Markt 51.

### Kölner Dombau-Lotterie.

Gesamt-Gewinne: **125,000 Thlr.** Hauptgew.: Thlr.  
**25,000, 10,000, 5000, 2000, 1000** etc. Gewinnzahlung ohne  
Abzug. **Jedes Loos einen Thaler.** Bestellungen auf Loose  
werden prompt ausgeführt; Verkaufsbedingungen auf gef. Anfrage  
gern mitgeteilt durch den General-Agenten:

**Albert Heimann in Köln.**

### WEISSER BRUST-SYRUP von G.A.W. MAYER.

Alleiniger Verkauf für Merseburg und Umgegend bei  
**Gustav Lott** in Merseburg.

Das

## Daheim

eröffnet am 1. October seinen VIII. Jahrgang und ein neues Abonnement.  
Wöchentlich eine Nummer mit vieler Illustrationen; Preis vierteljährlich 18 Sgr.  
(1 Fl. 3 Kr.); alle Buchhandlungen und Postämter nehmen jederzeit Bestellungen  
an auf das

## Daheim

### Einkauf.

Lumpen, Papierspäne, Knochen, weiße Glascherben und Schweins-  
haare, sowie Kupfer, Messing, Zinn, Zink, Blei und altes Eisen  
kauft fortwährend zu dem höchsten Preise

**Joh. Buschmann**, Wittwe, Gotthardtsstr. Nr. 93.

Wir gewähren an Zinsen für Darlehen:  
bei 6 monatlicher Kündigung 4 % pr. a.,  
" 3 " " " 3 1/2 " " "  
" täglicher Abhebung " " " "  
" 1/2 % Ausgangsprovision.

**Vorschuss-Verein zu Merseburg,**  
Eingetragene Genossenschaft.

**J. Bichtler, W. Klingebel, A. Just.**

Wir benachrichtigen unsere Mitglieder, daß wir ihre Wechsel  
stets auf das Billigste discountiren, auf Plätze, die dem Giro-Ver-  
bände angehören, **provisionsfrei.**

**Vorschuss-Verein zu Merseburg,**  
Eingetragene Genossenschaft.

**J. Bichtler, W. Klingebel, A. Just.**

## Café Nürnberger.

Donnerstag den 28. d. M.

### Schlachtfest.

Der bisher im Rischgarten abgehaltene **Tanzunterricht**  
findet von heute ab im Saale **zur guten Quelle** statt.  
Anmeldungen Montags und Donnerstags von Abends 7  
Uhr ab.

### Feuerversicherung.

Eine renom. Feuerversicherung sucht für Merseburg und Um-  
gegend einen tüchtigen Vertreter. Offerten mit Chiffre **A. Z.** be-  
fördert die Exped. d. Bl.

### Gesuch.

Mehrere **Drescherfamilien** finden sofort Unter-  
kommen auf dem Rittergute **Lochau.**

Es wird sogleich oder zum 1. October eine Frau zur Aufsichtung  
verlangt. Wo sagt die Exped. d. Bl.

Gefunden wurde auf dem Wege nach Kößchen ein Knaben-  
Jaquet; abzuholen beim Zimmermann

**Carl Warricke** in Kößchen.

### Ehrenklärung.

Die von mir wider die Frau Lemmig aus Keuschberg in Ueber-  
eiflung ausgesprochene Beleidigung nehme ich hierdurch zurück und  
erkläre dieselbe für eine achtbare Person.  
Keuschberg, den 20. Septbr. 1871.

**Wilhelm Müller.**

Hedaction, Druck und Verlag von **V. Jurt.**

## Thüringer Hof.

Donnerstag den 28. September, Abends 7 Uhr,

### Extra-Concert.

Unter andern kommt zur Aufführung: Overture und Finale  
a. d. Op. Don Juan v. Mozart. Abonnementsbillets haben Gültig-  
keit. **C. Muscat.**

### Anfrage!

Wie kam es denn, daß die beiden beurlaubten Einheimischen  
vom 72. Regiment beim Kriegerfeste zu Kößchen zurückgesetzt und  
mit Verachtung gestraft wurden? Weil diese nicht mit zu Felde  
waren? Kam es denn hier auf 2 Mann an?

Ischernerdel, den 22. September 1871.

### A. Zeising.

Ich warne hiermit Jedermann, meiner Ehefrau Emilie Osch-  
mann geb. Krefschmar, sowie jeder anderen Person auf meinen  
Namen etwas zu borgen, indem ich keine Zahlung leiste.

Auch fordere ich alle diejenigen, welche rechtliche Forderungen  
an mich haben, auf, sich bis zum 1. October bei mir zu melden.

### August Oschmann.

Für die vielseitige Theilnahme beim Begräbnisse meines ver-  
storbenen Mannes, für den schönen Schmuck des Sarges mit Blumen,  
sowie für die trostvollen Worte der beiden Herren Geistlichen, sage  
ich meinen innigsten Dank.

Bew. **Ernestine Lendrich.**

Zugleich erlaube ich mir die ergebene Anzeige, daß ich das Ge-  
schäft meines verstorbenen Mannes fortsetze und bitte das demselben  
geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen.

Bew. **Ernestine Lendrich.**

### Dank.

Für die Liebe und Theilnahme, welche meiner Frau bei ihrem  
Geleite zum Grabe zu Theil wurde, sagen wir unsern Dank.

**A. Faust** und Kinder.

### Nachruf

an unsere früh vollendete Freundin **Emma Berthold** allhier.

Dich riefen Gottes Engel  
Früh zu des Grabes Ruh;  
Oh! Du und wir es dachten,  
Gingst Du der Heimath zu.

Es spricht der Mutter Jammer,  
Des Vaters Thränenblick.  
"Du warst hier unsre Freude  
Und unfres Lebens Glück!"

Uns allen warst Du theuer,  
Hast niemals uns betrübt;  
Drum fließen unsere Thränen  
Dir nach, die wir geliebt.

So schlummre nun in Frieden  
Nach dieses Lebens Leid!  
Einst sehen wir uns wieder  
In jener Herrlichkeit.

Kößchen, den 25. September 1871.

### Die jungen Mädchen.

### Dank.

Da die Einwohner unseres Ortes nach unserer Rückkehr aus  
dem Felde uns so einen festlichen Tag bereitet haben, so können  
wir nicht unterlassen, dem wärmsten Dank hiermit auszusprechen,  
dem Herrn Pastor Schlegel für die sinnreiche Rede in der Kirche  
und an der Friedenskinde, dem Herrn Lehrer Müller für den Ge-  
sang mit der Schuljugend an derselben, den Herren Ortsvor-  
stehern, welche diesen Festzug geleitet, denen, die sich besonders be-  
müht haben, durch Aufbauen von Ehrenportalen und Aufstecken von  
Fahnen den Tag zu verschönern, sowie auch der Jugend, welche  
uns mit Vorbeerkränzen ehrte und sich so eifrig theilgelte beim  
Guirlanden- und Kränzewinden zu diesem Tage; überhaupt Allen,  
die zu diesem Festtage beizugaben und Theil genommen haben.

### Die Krieger zu Daspig

### Kirchennachrichten von Merseburg.

**Dom.** Gestorben: die einzige Tochter des Trompeters bei der 4. Escad.  
Königl. Thüring. Inf. Reg. Nr. 12. Schüge, 6 M. 9 J. alt, an Krämpfen.

**Stadt.** Geboren: dem Handarb. Thiene eine Tochter; dem Handarb.  
Jacob eine Tochter; dem Dachbeder Bielig ein Sohn; dem Buchbinderi-  
Wesiger Schneider eine Tochter. — Gestorben: der neugeb. Sohn des Bürgers  
und Nagelschmiedemstrs. Wagner, 10 J. alt, an Schwäche; der Bürger und Strumpf-  
warenfabrikant Lendrich, 40 J. 20 J. alt, an Brustkrankheit; der Maler Demme,  
23 J. 2 M. alt, an Brustkrankheit; der Kanstli bei der Königl. General-Com-  
mission Marx, 33 J. 2 M. 12 J. alt, an Brustkrankheit; der Maurer Brandhoff,  
55 J. 2 M. alt, am Mastdarmkrebs; die Ehefrau des Handarb. F. Schüge, 28  
J. 4 M. 10 J. alt, an Gebirgtszünbung.

Donnerstag Nachmittags 5 Uhr Gottesackerkirche: Hr. Pastor Heinenen.  
**Neumarkt.** Gestorben: der einzige Sohn des Ziegelbrenners Klemm,  
10 J. alt, an Brustkrankheit.

**Altenburg.** Gestorben: die jüngste Tochter des Telegraphisten Wuttke,  
3 W. 3 J. alt, am Schlag; die hinterl. Wittve des Königl. Kreisgerichts-Secret.  
und Conzeleiraths Scheibe, 82 J. alt, an Altersschwäche.